

CLUBORGAN

SPORT-CLUB BINNINGEN



Ihr Getränkespezialist für Basel und Umgebung

Mineralwasser
Erfrischungsgetränke

Bier
Champagner

Spirituosen
Wein

Getränkemarkt • Fest- und Hauslieferdienst

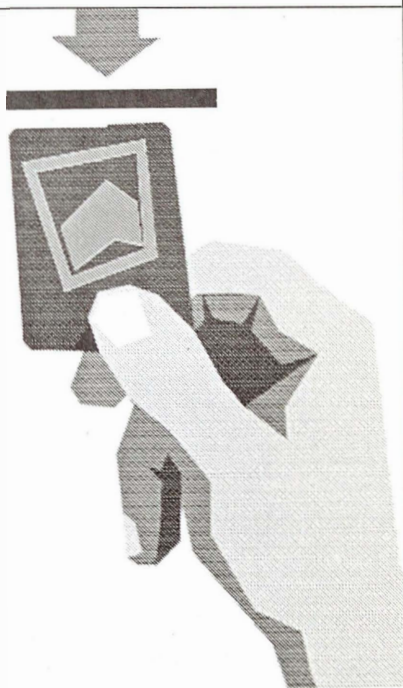


Feldschlösschen Getränke AG
Zweigniederlassung Nordwestschweiz
Dornacherstrasse 324 • 4018 Basel
Tel. 0848 88 00 11 • Fax 0848 88 00 22

FÜR JEDEN DURST DAS BESTE

Service around the clock!

Mit der ec-Karte, EUROCARD/
Mastercard oder unserer kosten-
losen Blitzkassenkarte können Sie
rund um die Uhr Bargeld beziehen.



Basellandschaftliche
Kantonalbank

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Ehrenpräsident	Laeser Max	P 421 24 57
Präsident	Suter Jürg	P 421 71 16 G 286 70 43
Vize 1	vakant	
Vize 2	Monigatti Alfredo	P 421 51 88 G 326 31 65
Spiko-Präsident	Herger Pius	P 422 09 69 G 639 34 34
Kassier	Parisot Gerhard	P 711 99 83 G 285 82 74
Platzkassier	Baumgartner Markus	P 421 20 19
Vereins-Sekretär	Herrmann Jan	P 421 29 68 G 275 23 63
Mitglieder-Sekretär	Frei Josef	P 302 60 09
Spiel-Sekretär	Eray Charles	P 721 61 62 G 285 54 56
Beisitzer	Fawer Ambrosius	P 421 80 63 G 272 30 00
	Walther Beat	P 421 58 68 G 421 91 33
	Nyffenegger Dany	P 421 11 20 G 481 32 77
Senioren-Obmann	Löliger Ernst	P 331 87 38
Senioren-Sekretär	Stöcklin Markus	P 421 33 42 G 206 65 01
Junioren-Obmann	Bättig Daniel	P 401 30 15 G 688 10 69
Vize Junioren-Obmann	Loosli Jean-Claude	P 421 96 16 G 367 95 88
Kinderfussball	Siegrist Andreas	P 401 49 58 G 696 54 47
Junioren-Kassier	Kouril Emanuel	P 721 57 30
Cluborgan-Redaktor	D'Addio Rocco	P 422 14 93 G 411 39 46
Clublokal	Tribüne Spiegelfeld	421 93 98



Liebe Vereinsmitglieder liebe Leserinnen, liebe Leser

Heute, als ich diesen Bericht schrieb, habe ich erfahren dass unser Spielertrainer (1. Mannschaft) «Wadli» Walter Bernhard seinen laufenden Vertrag (30. Juni 2000) mit sofortiger Wirkung gekündigt hat und als «Identifikationsfigur» – Spieler auf den Margelacker (SV Muttentz) zurückkehrt, um so den abstiegsbedrohten Erstligisten zum Ligaerhalt mitzureissen. Persönlich bedaure ich diese Art, denn es ist nicht unbedingt die feine Englische Art. Wer von allen Aktivmannschaften des SC Binningen, ausser die von «Wadli», durfte so viele Male auf dem Rasen trainieren? Unsere Trainingsbedingungen sind nicht schlechter oder besser als woanders. «Konkret» ist vielleicht «unser Wadli» auf andere Grenzen gestossen, und nicht auf die von ihm erwähnten Trainingsbedingungen? Ich persönlich hätte das Ganze nur dann verstanden, dass «Wadli» uns auf diese Art verlässt, indem er einen Job als Trainer beim SV Muttentz übernimmt. «Ganz konkret» als Spielertrainer hätte «Wadli» viel mehr auf dem Spiegelfeld bewegen können als auf dem Margelacker als 1.-Liga-Spieler. Bis bald «Wadli», die kommende Saison steht vor der Tür. Jetzt kann ich mir erklären was die zwei Funktionäre des SV Muttentz auf der Grendelmatte suchten, sicher nicht das «Spiel» zwischen dem FC Riehen und dem SC Binningen.

Tatsache ist, die Vorgehensweise des SV Muttentz ist CHARAKTERLOS. Im inneren Teil dieses Cluborgans können Sie den Bericht des Präsidenten, der an die Medien verschickt wurde (17. 10. 1999), nachlesen. Dieses Wochenende hat doch noch etwas Erfreuliches stattgefunden: Unsere A-Meister Junioren haben gewonnen und sich somit ein bisschen Luft auf die unteren Tabellenplätze verschafft, Bruno und Martin wünsche ich noch viel Glück zum Klassenerhalt. Nicht zu vergessen sind auch die Junioren B 1. Stkl., die mit Erfolg dabei sind, den Aufstieg in die Eliteklasse zu schaffen. Alle Jahre wieder haben wir drei traditionelle Anlässe vor uns und zwar unseren Lottomatch im Kronenmattsaal am 14.11.99, das Hallen-Dorfgrümpeli und die Junioren-Weihnachtsfeier, die näheren Angaben finden Sie in dieser Ausgabe. Wir hoffen, dass Sie sich die Zeit nehmen und die Anlässe zahlreich besuchen werden. Noch ein Aufruf an unsere Junioren-Mütter, wenn die Damen in irgend einer Weise beim Grümpeli mit-helfen oder etwas beitragen möchten, in Form von Kuchenbacken oder Mit-hilfe bei der Festwirtschaft, möchte ich Sie bitten, sich beim Trainer Ihres Sohnes zu melden, dieser wird es dann weiterleiten. Im voraus besten Dank. Für dieses Jahr haben wir noch eine Ausgabe des SCB-Cluborgans, Redaktionsschluss der letzten Ausgabe 1999 ist am 18. November.

Mit sportlichen Grüssen

Rocco D'Addio

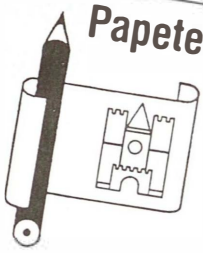
Eduard Humbel
Inhaber J. Humbel



Papiere en gros
Büroartikel
Drucksachen
Gummiringe

4003 Basel, Eulerstr. 45
Telefon 271 06 40
Telefax 271 08 18

Papeterie Jürg Humbel



Jooruus, joory
Dy Papetery

Spalenvorstadt 21
4003 Basel
Telefon 261 72 02
Hausspedition

wenn me das Inserat usschnydet und yschiggt oder mitbringt git's 10% Rabatt

SCB

CREATIVE PLATTENBELÄGE

URS KISSLING

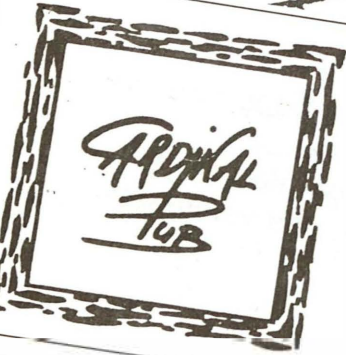
BINNINGEN

☎ 421 33 80

Plättli-/Mosaikbeläge

Maurer- und Gipserarbeiten

Exklusive Badezimmer



Hauptstrasse 91, 4102 Binningen
Tel. 061/ 421 31 00

BIS BALD

7 Tage
16.00 - 24.00 Uhr

Lucy Martin &
Jörg Maissen

berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Man trifft sich im

Restaurant Bären

Hauptstrasse 28
Binningen
Telefon 421 48 29

Säli bis 25 Personen

Harry Strebel

Fünfschilling AG

Metallbau

Wintergärten

Stahlbau

Bauschlosserei

Sanierungen

Reparaturen

Hauptstrasse 20
4102 Binningen
Tel. 061 426 91 41

**Seit über
100 Jahren**

Josef Merschnigg

Hauptstrasse 63

Binningen

Telefon 421 44 47

Spezialgeschäft für
Spannteppiche, Decken, Wände, Treppenbeläge,
Teppich-Reinigung,
Holzdecken, eigene Montage, Vorhänge,
Parkettboden legen, schleifen und versiegeln.

30 Festgarnituren zu vermieten!

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Bericht des Präsidenten

Pressemitteilung SC Binningen vom 17. Oktober 99

- Walti Bernhard, Spielertrainer des SC Binningen (2. Liga) kündigt mit sofortiger Wirkung seinen Spielertrainervertrag.
- Der Spielertrainer des SC Binningen verlässt per sofort den SC Binningen und wechselt als Spieler zum 1.-Ligisten SV Muttenz.
- Roland Stalder (Assistenztrainer) wird ab sofort die Geschicke der ersten Mannschaft des SCB bis zum Abschluss der Vorrunde ad interim übernehmen.

Chronologie

- Der SV Muttenz hat am letzten Wochenende (09./10.10.1999) W. Bernhard das Angebot unterbreitet, als Spieler zum SV Muttenz in die erste Mannschaft zurückzukehren.
- Am letzten Donnerstag (14.10.99) hat W. Bernhard seinen Entscheid, diesen Schritt zu vollziehen, dem Präsidenten des SC Binningen persönlich mitgeteilt.
- Der SC Binningen beharrt auf der Erfüllung des 1-Jahres-Vertrages (01.07.99 – 30.06.2000) zwischen dem SCB und W. Bernhard.
- W. Bernhard entscheidet sich trotzdem, das Angebot des SV Muttenz anzunehmen.

Stellungnahme des SC Binningen

- Die Vorgehensweise des SV Muttenz ist nach Ansicht des SC Binningen charakterlos.
- Einem Spielertrainer in einem laufenden Vertrag dieses Angebot zu unterbreiten, sehen wir als Hilfeleistung zum Vertragsbruch.
- W. Bernhard wechselte auf die Saison 1997/1998 als Spielertrainer zum SCB. Bereits damals war W. Bernhard im Besitze eines Blankovertrages, mit welchem die Transferrechte alleine beim Spieler selbst liegen. Dies berechtigt den Spieler jederzeit, bis zum 31.03 der laufenden Saison einen Vereinswechsel als Spieler, ohne Sanktionen, vornehmen zu können.
- Was ist ein Spielertrainervertrag (mit einem Blankovertrag) wert. Durch den Blankovertrag als Spieler kann der SC Binningen weder administrative noch finanzielle Konsequenzen in Bezug auf den Trainervertrag, in Verbindung mit dem Vereinswechsel als Spieler androhen und durchsetzen.
- Wird einem Trainer vor Ablauf des Vertrages vom Verein gekündigt, hat der Trainer das Recht, die ausstehenden Gehälter bis zum Vertragsende juristisch einzufordern. Im umgekehrten Fall stehen wir vor der Frage: Sinn und Sinnlosigkeit einer Beharrung auf den vereinbarten Vertrag.
- Wir hoffen, dass die Hilfeleistung zum Vertragsbruch, wenigstens dem SV Muttenz von Nutzen sein wird. Ansonsten haben wir drei Verlierer; den SC Binningen und seine erste Mannschaft, den SV Muttenz und W. Bernhard, welcher viel für den SCB bewegt hat.

13	29	45	62	89
LOTTO-MATCH				
17	30	55	71	86

EINLADUNG ZUM LOTTOMATCH 1999

WO: *Kronenmattsaal, Binningen*

WANN: *Sonntag, 14. November*

BEGINN: *14.00 Uhr*

*Wir freuen uns auf alle, die am diesjährigen
Lottomatch mitmachen.*

*Der Vorstand des
SC Binningen*

Der ideale Treffpunkt
für Jung und Alt

Restaurant Felsenkeller

Gartenstrasse 26, 4102 Binningen, Telefon 421 22 31

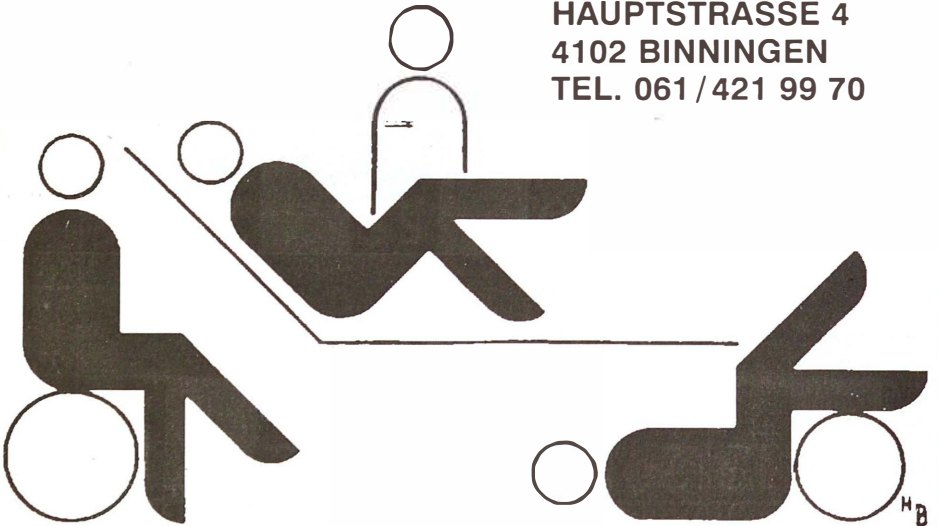
Kleines Säli

Gutbürgerliche Küche

M. Loibner + R. Calista

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE DENISE BAUMANN

DORENBACH-CENTER
HAUPTSTRASSE 4
4102 BINNINGEN
TEL. 061 / 421 99 70



EICHENBERGER+FINK AG

Unser Herstellungsprogramm:
Rohrleitungsbau
Apparatebau
Entlüftungsanlagen
Diverse Schlosserarbeiten

Kunststoff- und Metallverarbeitungen

Wir verarbeiten
Polypropylen, PVC, Polyäthylen

Brückenstrasse 27
4102 Binningen
Telefon 061/422 05 55
Telefax 061/422 05 80

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

.DEN AUSSENRISTPASS
MÜSSEN SIE SCHON
SELBER SPIELEN.
*ABER DIE KOMPLETTE
FUSSBALLAUSRÜSTUNG
DAZU HABEN WIR.*

kostsport

.WILLKOMMEN IM SPORT.

FREIE STRASSE 51 • 4001 BASEL • TEL. 061 261 22 55
E-MAIL: info@kostsport.ch • <http://www.kostsport.ch>



Alba
die unkomplizierte Versicherung

Eine Versicherung bei der
Alba
ist immer ein
Volltreffer



Rizzello Claudio
Inspektor
Kernmattstrasse 6
4102 Binningen
061/4220909 P
061/2713044 G



Alba
die unkomplizierte Versicherung

Restaurant Jägerstübli Locanda del Marchese

M.+I. D'Addario-Signorini
Hauptstrasse 112
4102 Binningen
Tel. 061/421 2908

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.45–14.00
17.00–23.45
Sa 18.00–23.45

Reservationen sind empfehlenswert

Sonntags geöffnet für Gesellschaften

Leichte italienische Spezialitäten, gute Schweizer Küche
und vegetarische Menüs

MÜLLER & PARACCHINI

Inhaber: O. Schnell



Grabdenkmäler, Steinhauerei
Fassaden-Renovationen, Cheminée

Bottmingerstrasse 32, 4102 Binningen
Telefon 061/421 16 51 oder 761 56 40
Telefax 061/421 16 46

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Senioren

Der Saisonstart ist uns diesmal geglückt und wir alle sind darüber sehr froh. Noch allzu gegenwärtig sind uns die Erinnerungen aus den vergangenen zwei Meisterschaften, in welchen wir mit dem miserablen Beginn fast in die Zwischenklasse abgestiegen wären. Die Gründe für den erfolgreichen Start sind, dass die Mannschaft mit dem fast gleichen Kader die Saison hat vorbereiten können und die guten und intensiven Trainingseinheiten, die sich unser Trainer, Franz Roth, vor und während des Meisterschaftsbetriebes uns machen lässt. In der neuen Meisterschaft sind definitiv Hügli Andreas, Moll Dominik und Gehrig Roman zur Mannschaft gestossen. Dazu kommt, dass sich Didio Fred von seiner langwierigen Verletzung erholt hat und als weitere Teamstütze unser Kader verstärkt. Abgänge waren keine zu verzeichnen. Die Neuen haben sich gut in das Mannschaftsgefüge eingegliedert und mit Ihren Leistungen haben sie im Verlaufe der Meisterschaft gezeigt, wie wertvoll sie für unser Team sind. Im Gegensatz zu den letzten Jahren stimmt nun die persönliche Einstellung jedes einzelnen, die sich rundum positiv auf die Stimmung innerhalb der Mannschaft auswirkt. Natürlich muss auch die körperliche Verfassung und die taktische Schulung stimmen, um erfolgreich zu bestehen. So standen in der Vorbereitungsphase lange zwei wöchentliche Trainingseinheiten auf

dem Programm. Über 4 Wochen trafen wir uns alternierend auf der Finnenbahn und auf dem Fussballplatz. Mittlerweile hat sich das Trainingspensum auf 1 wöchentliche Einheit reduziert, doch nach wie vor kann unser Trainer auf ein fast vollzähliges Kader zählen. Selbstverständlich fieberten wir alle dem Start zu und mit Allschwil erwartete uns ein starker Aufsteiger. Das Auftaktspiel war spannend und endete mit einem torreichen, aber gerechten Remis. Die Allschwiler trumpften in der ersten Halbzeit auf, verpufften aber Ihre Kräfte und wir konnten die zweite Halbzeit dominierend gestalten. Im zweiten Spiel ging es zu unserem Angstgegner nach Rheinfelden. Tatsächlich klappte es wieder einmal seit langem, einen Sieg aus dem Aargau mit nach Hause zu nehmen. Der Gegner entpuppte sich als sehr schwach und dementsprechend war auch das Spiel. Für die wenigen Zuschauer muss dieses Gekicke fürchterlich weh in den Augen gemacht haben. Als nächster Gegner stand Aesch auf dem Spielplan. Uns war bewusst, dass Aesch als einer der Favoriten in unserer Liga gilt, verbinden sie doch individuelle Klasse mit kollektivem Kampf. In einem sehr intensiven Spiel und in einer taktischen Meisterleistung haben wir die Klasse ausschalten können (Roberto gab einen hervorragenden Manndecker ab) und dem Kampf haben wir mit einer eigenen Aufopferungsbereitschaft Paroli bieten können. Das logische Resultat gegen Aesch war ein verdientes Unentschieden. Gegen Arlesheim gingen wir im wahrsten Sinn des Wortes unter. Die Leistung war wegen dem undisziplinierten Verhalten katastrophal und eine Mannschaft mit guten Einzelspielern, wie Arlesheim sie eben

hat, lassen sich auf eine derartige Einladung nicht zweimal bitten. Der «Lohn» dieser Vorstellung war unsere einzige Niederlage. Gegen Dornach hatten wir also einiges gutzumachen. Nach einer 4-wöchigen Pause ist es uns gelungen, eine anfängliche Dominanz der Dornacher wettzumachen und dank unserem konditionellen Plus haben wir in der zweiten Halbzeit den Sack, trotz mangelnder Chancenauswertung, zumachen können. Die Nachholpartie gegen Therwil konnten wir überlegen gestalten, was auch das eindeutige Resultat belegt. Die Therwiler kamen nie richtig ins Spiel, liessen uns allzu oft gewähren und waren uns sowohl in der Defensive als auch in der Offensive unterlegen. Wir haben die nötigen drei Punkte geholt, und uns so die Chancen gewahrt, den Tabellenführer Arlesheim noch in Blickweite zu haben.

Die Resultate im Überblick:

Binningen – Allschwil 3:3
Meier, D'Avino, Troiani

Rheinfelden – Binningen 1:3
Troiani 3

Binningen – Aesch 1:1
D'Avino

Arlesheim – Binningen 6:2
Kaufmann, Gehrig

Binningen – Dornach 3:1
Moll, Rouiller, Hügli

Binningen – Therwil 6:1
Troiani 2, Hügli, Eichenberger, Meier, D'Avino

Die Rangliste (per 14.10.99)

01.	Arlesheim	5 Spiele	15 Pkte
02.	Muttenz A	5 Spiele	11 Pkte
03.	Aesch A	6 Spiele	11 Pkte
04.	Binningen	6 Spiele	11 Pkte
05.	Alemannia A	6 Spiele	11 Pkte
06.	Lausen	5 Spiele	6 Pkte
07.	Allschwil	5 Spiele	5 Pkte
08.	Dornach	5 Spiele	5 Pkte
09.	Therwil	6 Spiele	0 Pkte
10.	Rheinfelden	5 Spiele	0 Pkte

Es folgen in einem gedrängten Programm noch die Spiele gegen Alemannia, Lausen und Muttenz A. Wir hoffen, durch ein paar Siege unsere Mittelfeldposition zu konsolidieren und uns im oberen Bereich der Tabelle zu etablieren.

Paolo D'Avino



Redaktionsschluss
Cluborgan 6/99
18. November 1999
Berichte bitte an
Rocco D'Addio
Rottmannsbodenstr. 4
4102 Binningen 1

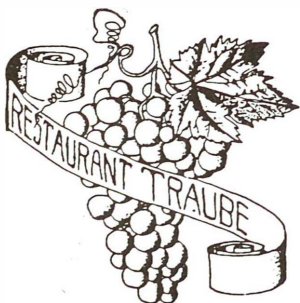
WIDLER ELEKTRO AG

Elektro-Installationen
Telecom-Anlagen
ISDN/ISDN-Light

Elektro-Planung
Reparaturen + Service
Fachgeschäft für Lampen + Apparate

Oberwilerstrasse 2
Tel. 061/421 40 42

4102 Binningen
Fax 061/421 41 47



Restaurant Traube Binningen

S. Weingartner, Münsterplatz 3

Asiatische Spezialitäten

Für Reservationen: Telefon 061 – 421 09 09



Hagnastrasse 25
Tel. 061 – 313 33 23
Fax 061 – 313 33 21
E-Mail: tmg@datacomm.ch



IHR FACHMANN FÜR TEXTILDRUCK

Wir bedrucken nach Ihren Wünschen
T-Shirts, Sweat-Shirts, Caps, Taschen
und Sportbekleidungen.

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

SCHLÜSSEL
BINNINGEN



Hotel-Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1
CH-4102 Binningen
Telefon 061-421 25 66

*Das Restaurant für jedermann,
Holzkohlengrill*

U. + M. Stingelin

Wir empfehlen uns für die Ausführung
sämtlicher Drucksachen, ein- und mehrfarbig, in
modernen Druckverfahren.

Wir verfügen über gut ausgewiesenes Personal.

Wir verwenden für Ihre Aufträge jede Sorgfalt.

Wir beraten Sie unverbindlich.

Unser breit gefächertes Angebot:

Visitenkarten, Kuverts, Briefbogen, Garnituren,
Bestell-Blocks, Lieferscheine, Prospekte, Bücher,
Broschüren, Plakate, Vierfarbendrucke usw.



WIRZ

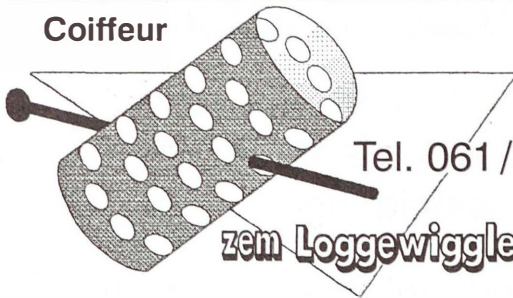
Buchdruckerei Wirz, Binningen

Buchdruck · Offset · Kleinoffset
Walter Th. Wirz

Telefon 061/421 29 50
Fax 061/421 92 09

4102 Binningen
Bruderholzstrasse 1

Coiffeur



Tel. 061/422 01 02

zum Loggewiggler

Doris Burggartenstrasse 30, 4103 Bottmingen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

SPORT CLUB BINNINGEN

Hallen - Dorfgrümpeli

3./4./5. Dezember 1999

Sporthalle Spiegelfeld Binningen

Freitag, 3. Dezember  ab 18.30 Uhr

Internes SCB - Turnier "Veteranen"

Samstag, 4. Dezember  ab ca. 13.30 Uhr
Pampers, Kat. Sie + Er, Nichtfussballer

Sonntag, 5. Dezember  ab ca. 9.30 Uhr
Junioren D, E, F

Täglich Festwirtschaft und Barbetrieb
Freitag und Samstag Freinacht bis 02.00 Uhr



Junioren

Die Juniorenabteilung informiert

Ich bin zum SC Binningen gekommen, um mitzuhelfen, den Erfolg zurückzuholen, welchen der Club mehrere Jahre lange genoss. Nur der Erfolg kommt nicht von alleine, im Gegenteil, wir müssen ihn mit seriöser Arbeit wieder zurückerzwingen. Zum einem braucht es eine gut funktionierende Juniorenkommission, zum anderen braucht es im sportlichen Bereich gewissenhafte Arbeit. Ausserdem benötigt es noch viel Zeit, auch weil ich es nicht mit der Brechstange versuche, denn das geht sowieso schief. Im letzten halben Jahr habe ich in den Verein hineingesehen und bald gemerkt, dass die Juko mehr Leute mit Erfahrung braucht, damit wir die Infrastruktur im Juniorenbereich verbessern können. Nach Ablauf dieses halben Jahres habe ich nun eine Juko zusammen, und bin überzeugt, dass wir gemeinsam in 2 – 3 Jahren wieder einen super SC Binningen präsentieren können. In der Winterpause werde ich mich mit dem Vizeobmann, dem Technischen Leiter sowie Spiko, Präsident und dem Trainer der 1. Mannschaft zusammensetzen, um auch im sportlichen Bereich die Weichen für die Zukunft zu stellen. Zum Abschluss möchte ich mich noch bei allen Gönnern und Sponsoren bedanken, denn ohne Sie wäre der Erfolg auch nicht möglich. Zur Information sehen Sie nachstehend noch das neue Organigramm.

Euer Däni Bättig

A-Meister Zwischenbericht

Wir haben nun bereits 7 Meisterschaftsspiele hinter uns und belegen mit 4 Punkten den drittletzten Platz. Um uns zu retten, müssen wir also noch eine Mannschaft hinter uns lassen. Wenn man mich fragt, wie viele Spiele wir verloren haben, und ich drei sage, sagen alle, nicht schlecht. Aber Aufgrund der seit längerer Zeit geltenden Regelungen der Vergabe von einem und drei Punkten sehen zwar die vier Unentschieden nicht schlecht aus, aber Puncto Platzierung kann dies im Winter gravierende Folgen haben (Abstieg). Mit dieser Situation musste gerechnet werden. Schon vor den Sommerferien, als ich die Mannschaft übernahm und mit mehreren Trainings und zwei Trainingsspielen betreute, kam ich zu diesem Schluss (siehe auch mein Bericht im vorletzten Cluborgan). Ich und die Mannschaft sind trotz allem überzeugt, dass wir uns knapp vor dem Abstieg retten werden. Um dieses Unterfangen auch realisieren zu können, sind wir auf die volle Unterstützung der in der ersten Mannschaft spielenden A-Junioren, 6 in der Zahl, abhängig. Denn unser Team hat durch seine Unerfahrenheit schon bis jetzt zu viele Punkte leichtfertig verschenkt. Man darf nicht vergessen, dass unser Team zu den jüngsten im A-Meister zählen. Über 90% der Spieler waren letztes Jahr noch im B-Junioren Alter! Zudem spielen 6 Junioren in der 1. Mannschaft, wovon auch 3 zum jüngsten Jahrgang zählen. Für die nahe Zukunft sieht es sicherlich gut aus, nur müssen wir alles mögliche daran setzen, dass wir im März 2000 immer noch im A-Meister spielen, denn Aufsteigen ist immer schwerer als sich oben zu halten. Über den Einsatz und

allmilmö

IHRE TRAUMKÜCHE

Die Wohnkultur in Küche und Bad

Mit Sorgfalt geplant und eingebaut durch Ihren Spezialisten

athoplan

innenausbau küche + bad

Baslerstrasse 55 4102 Binningen Tel. 061 4220322

Restaurant Spieghölpli Binningen

Das Lokal
für den gemütlichen Hock

Bottmingerstrasse

**Auf Ihren Besuch freut sich:
Margrith Engeli**

**Ein Vergleich von Qualität und Preis
führt Sie zu uns!**



Die Qualitätsmetzgerei an der Hauptstrasse 102

BINNINGEN

**Wir empfehlen unseren Hauslieferdienst
über Telefon 421 1616**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



NEU:

jetzt mit

2 Blumengeschäften

Hauptstrasse 30, Binningen

Paradiesstrasse 40, Binningen

Mit guter Parkiermöglichkeit



DAS BINNINGER RESTAURANT "ZUR MÜHCE"

Mit Saal und Kegelbahn

Auf Ihren Besuch freut sich
die Wirtin Marietta Grass



Frische Ideen.

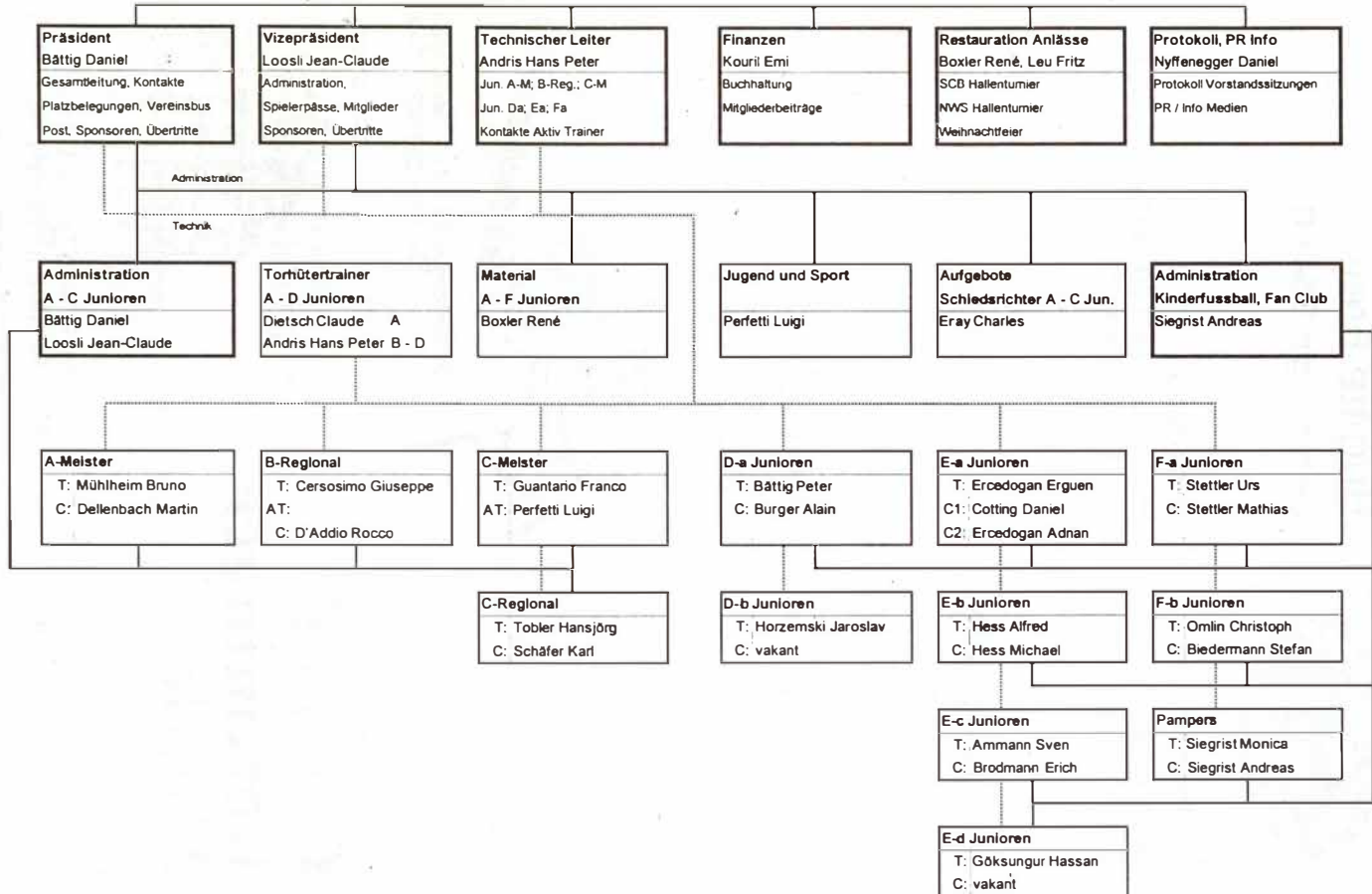
Wir sind kompetente Partner für
sanitäre Apparate, Badmöbel,
Duschkabinen, Waschautomaten
und Zubehör.

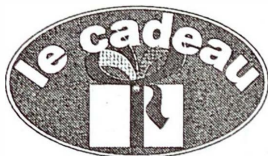
Besuchen Sie unsere Ausstellung.

FEHA SANITÄR AG, Gellertstr. 212,
4028 Basel, Telefon 061/3126737

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Organigramm SC Binningen JUKO





Brigitte Frey

Gemmologin DGemG

Perlenatelier
Geschenkboutique
Gartenprogramm

le cadeau
Hauptstrasse 110, 4102 Binningen
Telefon/Fax 421 03 09

Inline Skates

Handballschuhe

Fussballschuhe

Bälle
für alle Sportarten

Unihockey

Mannschaftsdresses
und Freizeitsport-Mode

Wanderschuhe

Wanderstöcke

Dart-Artikel

Eishockey



Baslerstrasse 52 · 4102 Binningen
Tel./Fax 061/422 10 44

Gasthof Bottminger Mühle



Warme Küche bis 23 Uhr
Samstag ab 14 Uhr
und Sonntag geschlossen

Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller
4102 Binningen, Tel. 061/421 29 00

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

bugmann ag

**BÄUMIGE GÄRTNER
JEDERZEIT
EINSATZBEREIT**

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Oberwil neu:
Tel. 4069595 • Fax 4069590

Büro Basel neu:
Tel. 3021825

Filialen in Therwil
und Birsfelden

Ihr Fachgeschäft in Binningen:

KEBA Schloss- und Schlüsselservice

Hauptstrasse 67

4102 Binningen, Telefon 421 42 77

Schlossreparaturen und Montage
Schloss – Schlüssel
Schliessanlagen und Beschläge
sowie Kassetten, Sicherheitsrosetten
und Sicherheitsketten

Wir sind  für Sie

bei Todesfall Tag und Nacht erreichbar

Bestattungsunternehmen

Hans Kopp & Sohn

Tel. 425 66 00

Noch em trainiere, schwaadere, schwitze
goot me zem René go sitze

Restaurant Spiegelfeld bim Hallebad

z'Binnige, Familie René Oehl

Wassergrabenstrasse 21, Telefon 4219601

(am Zyschtig hänn mer zue)



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

High Hair.

Experts on Styling.

EXCLUSIV COIFFEUR



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

BÄCKEREI • KONDITIONEIREI • CAFÉ

H.U. MARTI

Hauptstrasse 49, Binningen, Telefon 421 48 37

Schuhservice

EICHENBERGER

Schuhreparaturen
Schuhverkauf

Hauptstrasse 28 • 4102 Binningen
Telefon 061/421 48 52

RESTAURANT

CENT **113** TREIZE

Gut bürgerliche Schweizer Küche, Kartoffelspezialitäten

Hildegard Mathis-Borer

Hauptstrasse 113, 4102 Binningen, Tel. 421 90 88, Fax 421 90 87

Sonntag, Montag ab 14.00 Uhr geschlossen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Offizieller Sponsor
der ersten und zweiten
Mannschaft
des SC Binningen

Otto Dellenbach Garage AG



4104 Oberwil Mühlemattstrasse 24 Tel. 401 2230

- Reparaturen aller Marken
- Spenglerei/Malerei
- Klima- und Elektrik-Service



ACS-
Prüfcenter



Wash
Center



Tankstelle
bedient

Mitglieder des SCB
erhalten 10% auf Werkstattarbeiten

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



den Willen kann man sich bei den Jungs nicht beklagen. Auch der Trainingsbesuch ist, immer zwischen 14 und 18 Junioren, sehr gut. Im taktischen Bereich haben sie leider noch enorme Mankos, welche ich ihnen versuche peu à peu anzueignen, sofern wir auch den Rasen benützen können. Auch was das Umfeld und die Betreuung vor und nach den Spielen/ Trainings betrifft versuchen wir, ich und Martin, den Jungs das Optimale zu bieten. Denn die A-Junioren wollen einmal in der 2. Liga oder höher spielen. Die Betreuung/Unterstützung sieht beim Training folgendermassen aus: Optimales Trainingsmaterial / isotonisches Getränk / z.T. Pulsuhren / Videoaufnahmen mit Analyse / Spielertausch mit der 1. Mannschaft / einheitliches Auftreten während dem Training / Trainingseinheiten nach dem neusten Stand des Fussballs / Die Betreuung/Unterstützung sieht bei den

Meisterschaftsspielen folgendermassen aus: Mittagessen oder Kaffee und Kuchen je nach Spielort / Einheitliches Auftreten beim Einrücken / dito beim Einlaufen / laufende Korrekturen während des Spieles von der Seitenlinie / Neues in mehrere Teileinheiten gestaltetes und fussballspezifisches Einlaufen. Wir haben nun noch die Spiele gegen Lenzburg, Muri, Grenchen, welche direkt vor uns klassiert sind und Olten, welches momentan hinter uns liegt. Ich und die Mannschaft hoffen, dass wir im nächsten Cluborgan über den Klassenerhalt schreiben dürfen und können. Ich persönlich fände es schade für die Jungs, wenn es nicht reichen würde. Ich bin überzeugt, dass wenn wir in den letzten vier Spielen 10 Punkte holen, es zum Klassenerhalt mit 14 Punkten reichen sollte. Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen unserem Sponsor für die Dressen, den Trainingstrainer und den Regenjacken

der Informatik Schulungsfirma MegA-reM mit Sitz in Basel vielmals für Ihre Unterstützung zu danken.

Mit sportlichen Grüssen

Bruno Mühlheim / Trainer A-Meister

Jun. B 1.Stkl.

Wir starteten am 19. Juli 1999 in die Vorbereitung mit intensiven Trainingseinheiten auf der Finnenbahn in Bottmingen. Wir waren dann Ende Juli ein ziemlich grosses Kader und einige Spieler mussten dann Kürzeren ziehen. Uns wurden vom ersten Training an klare Ziele gesetzt und Rocco munterte uns immer wieder auf, für dieses Ziel zu arbeiten (CHRAMPF). So kamen wir an den Binninger-Cup, wir hatten wirklich gute Spiele gemacht und es war eine sehr gute Vorbereitung. Eine Woche später reisten wir mit unserem «Büssli» nach Laufen, die Stimmung war sehr gut. Wir starteten sehr gut ins Spiel und erzielten sehr früh das 1:0, da dachte unser Libero wir machen noch etwas fürs Publikum – Kurzgesagt – er schoss im Strafraum den Gegner an und der Ball spickte ins Kreuz. Unser Torwart war danach relativ schlecht gelaunt, nachdem er alles gab, um den Ball doch noch zu erreichen. Unser Trainer an der Linie rief ins Feld hinein: «Weiter Junge» und wir gewannen diese Spiel mit 6:1. Eine Woche später trafen wir zu Hause auf den FC Concordia Basel. Dieses Spiel gewannen wir problemlos 4:0. Uns ist der Saisonstart gut gelungen, trotz schlechten Trainingsbedingungen (wenig Rasentraining). Danach hatten wir 10 Tage keinen Match, da sich die Kleinhüninger zurückgezogen hatten (gute Wahl). Also konnten wir uns gut

auf das nächste Spiel gegen den FC Arlesheim vorbereiten. Wir kamen sehr früh auf das Spielfeld und waren sehr motiviert, denn wir wollten an diesem Dienstag Abend zu Hause zeigen was wir drauf haben. Wir mussten dann noch ein Mal in die Kabine gehen und es gab kurze Worte vom Trainer und wir dachten alle los geht es – «Denkste». Das Spielfeld war nicht mehr zu erkennen. Der Schiedsrichter liess noch ein paar Linien nachziehen und dann war es auch schon ca. 20.30 Uhr, bis wir endlich spielen durften. Zur Halbzeit stand es 3:0 und nach der Pause dachten unsere Jungs, das Spiel sei schon zu Ende – dem war leider nicht so. Die Arlesheimer kamen etwa 20 Minuten nicht vor unser Tor. Wieder einmal hatten wir Chancen und Chancen und wenn man sie nicht nutzt, dann kassiert man halt die Tore. Bis zum Spielende schossen sie leider noch zwei Tore. Nach 90 Minuten waren wir dann doch sehr froh, dass es vorbei war. Als nächstes kam das erste Spitzenspiel gegen den FC Reinach. Eigentlich spielten wir sie an die Wand, aber wieder einmal konnten wir unsere Chancen nicht nutzen. und nach der Pause bekamen wir auch schon das 1:0. Wir schossen gleich den Ausgleich und das Spiel war mit einem Unentschieden vorbei. Zurzeit sind wir auf dem 1. Platz mit 10 Punkten aus vier Spielen. Ich erhoffe den B-Junioren noch eine gute Saison und dass es klappt, nächste Saison in der Meisterklasse zu spielen

TINGE LEER – ICH HABE FERTIG !!!!

D'r Keeper



Tel. 061-421 48 46
Amerikanerstrasse 36
4102 Binningen
www.apollogym.ch

**Neue Lebensfreu(n)de
durch verbessern
Ihrer Fitness.**

**Gezieltes Herz-/
Kreislauf- und
Krafttraining
erhöhen Ihre
Lebensqualität**

Probetraining kostenlos!

Fit ins Jahr 2000

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



PIZZA PULCINELLA

Margrit Karli-Henökl
Hauptstrasse 10 4102 Binningen Tel. 4215959

Montag geschlossen

P. FELDER

ELEKTROANLAGEN
TELEFONANLAGEN

Baslerstrasse 40
4102 Binningen

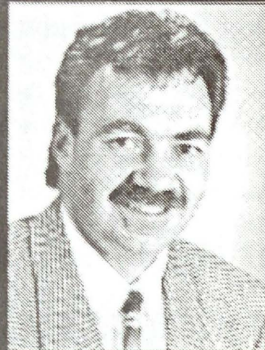
Tel. 061 / 421 56 47

FELDER

Ihr Spezialist für Küchenrenovationen

- Austausch von Küchengeräten
- Austausch einzelner Möbel
- Ergänzung der bestehenden Küche
- Totalrenovation

allnorm
DIE KÜCHEN DIE PASSEN



Unser Clubmitglied
René Suter berät Sie gerne

**Besuchen Sie
unser grosses
Küchen-Studio in Reinach**

Auch samstags geöffnet (9–16 Uhr)

Allnorm Küchen AG, Am Kägen 1–3, 4153 Reinach, Tel. 061/711 45 00

C - Regional

Der Saisonbeginn im C-Regional verlief schon mehr wie harzig, die Planung der Saison konnte durch diverse Wechsel im Verein nicht optimal vollzogen werden. Deshalb hatten wir auch zu Beginn der Saison etliche personelle Wechsel mit dem C-Meister zu verkräften, was jedes Mal zu Umstellungen in der Mannschaft führte. Klar jedoch ist, dass die C-Meistermannschaft Priorität hat, nur diese Priorität hätte schon in der letzten Saison wahrgenommen werden müssen. Das CM-Team wird auf die Rückrunde absteigen und wir müssen alles unternehmen, einen Platz in der Elite zu erhalten. Nur, die Stärke unseres CM war jedem vorher bewusst! Zurück zum CR, die Vorbereitung lief wie erwähnt nicht optimal, geschäftlich bedingt konnte ich erst nach den Sommerferien mit dem Training beginnen. Sehr viele Junioren haben sich entschlossen, mit dem Fussball aufzuhören, aus welchen Gründen auch immer. Viele existierten nur noch auf dem Papier und sind nicht von ihren Trainern abgemeldet worden!?! Tatsachen und Gründe, die den Verein unbedingt interessieren sollten. Das CR ist eine total neu zusammengestellte Mannschaft, kommend aus verschiedenen Teams innerhalb der D- und C-Jugend. Dementsprechend ist auch das Gefälle in der Mannschaft riesengross. Da wir in der 1.Stkl. spielen, bekamen wir diese Umstände am Anfang in Form von Resultaten zu spüren. Durch intensives Training und wirklich tollem Mitmachen seitens der Junioren können wir Fortschritte verzeichnen und konnten in der laufenden Saison auch zu Punkten kommen, die uns einen unteren Mittelfeldplatz sichern. Dass kein Grund zum Abheben besteht,

zeigte das Spiel gegen den Tabellenletzten Rheinfeld, welches von den Junioren schon vor dem Spiel gewonnen war. Hochmut ist ein schlechter Lohn, trotz überlegen geführter Partie kassierten wir eine schallende Ohrfeige, doch auch das haken wir als sehr lehrreiche Trainingseinheit ab. In der 2. Herbstferienwoche führten wir Trainingstage auf dem Spiegelfeld durch, zusammen mit dem CM (Danke Luigi Perfetti und Rolli Rufer für die tolle Zusammenarbeit). Für mich zeigten diese Tage eins ganz klar, wir haben tolle C-Junioren mit einem guten Charakter, und wenn wir die willigsten und die besten in einem Team zusammennehmen, schaffen wir den Klassenerhalt in der Elite und können auch in der 1. Stkl. gut bestehen. Im Nachhinein können wir von 3 Supertagen reden, wobei jeder Tag mit 4 Stunden Training doch recht anspruchsvoll war. Am Donnerstag wurden wir sogar mit tollem Sonnenschein für unsere Bemühungen belohnt. Persönlich möchte ich mich bei Hermann Schober für die Fr.100.- bedanken, die er an die Unkosten der Trainingstage gespendet hat, ebenso bei René Oehl mit Team (Restaurant Spiegelfeld, Montag und Donnerstag) für seine günstige und gute Verpflegung und seinem Zustupf für die Trainingstage. Nicht vergessen, dass wir mit mehr als den ursprünglich gemeldeten Junioren im Schiff am Dienstag speisen konnten. Im Moment haben wir in beiden Teams eine gute Truppe beisammen, der Charakter stimmt und vom Einsatz her können wir uns auch nicht beklagen. Die Bereitschaft, etwas zu verändern, ist bei allen vorhanden, konnten Luigi und ich doch jeden Tag mindestens 25 Junioren auf dem Spiegelfeld begrüßen,

und das trotz Ferien. Dies bestätigt auch uns, auf dem rechten Weg zu sein.

Tobi

C-Meister

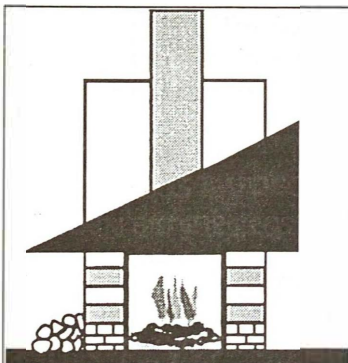
Obwohl wir im Cup die erste Runde geschafft hatten, das zweite Spiel 2:2 und anschliessendem Elfmeterschiessen (gegen Pratteln) knapp verloren, haben wir leider jedes der bisherigen Meisterschaftsspiele verloren. So stehen wir immer noch mit 0 Punkten da. Die Bilanz: 55 Tore haben wir bekommen und 5 geschossen. Jeder von uns als einzelner Spieler ist gut, aber als Mannschaft nicht überragend. Wir haben zwei tolle Trainer, Herr Quantario und Herr Perfetti. In den Ferien konnten wir eine 3-Tage-Woche mit dem C-Regional-Training durchführen. Und so hatten wir die Möglichkeit, von Herr Perfetti viel zu lernen, er hat uns gute Tricks und einen Haufen Tips beigebracht. Herr Tobler konnte uns ebenfalls viel Lehrreiches über Fussball erzählen. Wir sind zuversichtlich und hoffen alle stark, dass wir das nächste Spiel sicher gewinnen werden! Bis zum nächsten Mal, ich hoffe, dass trotz unserer Punktzahl viele zuschauen kommen können, um uns zu unterstützen.

Euer Funky

Pfingstlager 1999 in Meiringen

Ursprünglich war das Pfingstlager 1999 für 2 bis 3 Mannschaften geplant. Am Ende waren es 5 Junioren-Mannschaften (Ea, Eb, Ed, Fa und Fb) mit insgesamt 53 Junioren, 11 Trainern und 3 Köchinnen, die teilnahmen. Unser Ziel

über das Pfingstwochenende von Freitag Nachmittag bis Montag Abend war Meiringen, genauer gesagt die Zivilschutzanlage mit den umliegenden Sportanlagen. Der vollgestopfte Car wurde im strömenden Regen ausgeladen und die erste Sucherei nach den Taschen, Schlafsäcken und Sonstigem ging bereits los. Nachdem die Betten bezogen waren und die persönlichen Sachen ein wenig verstaut waren, wurde zum späten Nachtessen eingeladen. Die Suppe tat allen gut und brachte die Lebensgeister zurück, wobei zu sagen ist, dass diese während den 3 Tagen nie verloren gingen. An ein frühes zu Bett gehen resp. schlafen war nicht zu denken. Für viele der Buben war dies das erste Lager und so wurde die Gelegenheit genutzt, um ja nicht allzu früh einzuschlafen. Trotz gutem Zureden, schimpfen, strafen und anderen «Tricks» war bald die Geisterstunde vorbei und siehe da, in den Zimmern wurde es auch ruhiger und leiser. Am Samstag waren die ersten bereits wieder um 7.00 Uhr fit und munter. Eine kleine Schar, die am Vorabend unseren «Androhungen» nicht geglaubt hatte, war sehr überrascht, dass sie nach dem Frühstück einen kleinen Waldlauf den Berg hinauf unternehmen durften. Das Wetter war noch nicht besser geworden, d.h. es regnete nach wie vor in Strömen und zudem war es bitter kalt. So waren wir um die Doppelhalle und das nahe Hallenbad froh, welches wir wegen des schlechten Wetters bereits am Morgen benutzen durften, obwohl es eigentlich erst am Nachmittag geöffnet gewesen wäre. Den ganzen Samstag und Sonntag trainierten wir sehr intensiv. Am Sonntag Nachmittag konnten wir endlich auf den Rasen und im



ISNER DESIGN CHEMINEE ACCESSOIRES ANLAGEN

und Atelier zem Gold-Egge

Hauptstrasse 75, 4102 Binningen
Telefon 061/421 99 40/423 91 11



RESTAURANT

Zur alten Post

«s'Cordon-Beizli» von
Oberwil

Telefon 401 44 55

Immer gut und preiswert
Saisonspezialitäten.
Durchgehend warme Küche von
11.30 bis 22.00 Uhr,
für hungrige Leute auch länger.

Familie Hp. + E. Brand-Etterlin
und s'Pöschli-Team



Ihr Käse-Spezialist

30

- Käseplatten
- Geschenkkörbe usw.

Chäs-Egge

Christoph Hänggi
Oberwilerstrasse 2
4102 Binningen
Tel./Fax 421 32 13

sanitär schweizer ag.

Apparate und Installationen für die Haustechnik

Neu- und Umbauten
Gasinstallationen
Reparatur- und Boiler-Service
Badezimmer-Einrichtungen
Waschautomaten
Solaranlagen

Kirschtalrain 5
CH-4102 Binningen
Tel. 061/421 11 70
Fax 061/421 11 03
Natel 079/448 13 37

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

**ARCHITEKTUR UND
GENERALUNTERNEHMUNG.
WIR BEGLEITEN SIE AUF DEM WEG
VOM WUNSCH ZUR WIRKLICHKEIT...**

Unser Mass ist der Mensch.
Unsere Form die Funktion.
Unsere Qualität Ihr Leben...



Arch-Ing Consulting AG

Bachmattenstrasse 18 Tel 061/302 41 00
CH-4102 Binningen Fax 061/302 41 20

Freien trainieren. Am Sonntag Abend sah man die ersten Spuren der warmen Sonnenstrahlen in den Gesichtern. An diesem Abend war in fast allen Schlaf-räumen bereits vor Mitternacht voll-ständige Ruhe und man konnte nur noch ruhiges gleichmässiges Atmen vernehmen. Wie gesagt in fast allen Räumen bis auf einem. Diese Herren hatten dann das Vergnügen, die schöne, noch warme Nacht von Meiringen bei einem kleinem Waldlauf mit eingebauten Turnübungen kennen-zulernen. Zum Schluss war es für alle 6 Buben, die daran teilnehmen mussten, im wahrsten Sinne des Wor-tes ein Vergnügen. Das Wochenende wurde mit Freundschaftsspielen gegen Mannschaften von Meiringen abge-schlossen. Fast pünktlich trafen wir dann am Montag um 19.20 Uhr in Binningen ein. Die ganze Schar war müde, aber nach wie vor guter Dinge und wir durften sie vor allem gesund und munter wieder ihren Eltern über-geben. Zum guten Gelingen des Lagers hat sicher einerseits Petrus mit seinem besseren Wetter ab der Hälfte beige-tragen, aber andererseits auch unser Küchen-Dream-Team, welches uns mit einem abwechslungsreichen Menu-plan und wunderbar zubereiteten Speisen bei bester Laune gehalten hat. Vielen herzlichen Dank. Dank der vie-len positiven Rückmeldungen sind wir überzeugt, dass das Pfingstlager den Buben gefallen hat. Auch von Heim-weh hat man bis auf eine Ausnahme nichts bemerkt. Unsere beiden Haupt-ziele (3 intensive Trainingstage sowie ein besseres Kennenlernen der Buben untereinander und somit ein grösserer Zusammenhalt) wurden voll erreicht. Alles in allem ein tolles Wochenende!

Die Lagerleitung

Supporter-Vereinigung

Der Vorstand der Supporter hat beschlossen, den für Samstag, 13. November 1999 vorgesehenen gemütlichen Anlass fallen zu lassen. Dies, weil das Lotto-spiel des SCB auf Sonntag, 14. November vorverlegt werden musste.

Wir bitten um Kenntnis-nahme und Verständnis.

Der Obmann: Max Laeser



Redaktionsschluss

Cluborgan 6/99

18. November 1999

Berichte bitte an

Rocco D'Addio

Rottmannsbodenstr. 4

4102 Binningen 1



Humor

GELBE KARTE: Signalfarbe und böses Omen: von der Androhung des Rauschschmisses bis zum Lokalverbot. Die gelbe Visitenkarte des Schiedsrichter bedeutet: «Pass auf, Freundchen, gleich bist du dran,» Gelbsperre heisst befristetes Arbeitsverbot in der Liga. Die Farbe Gelb wurde mit Bedacht gewählt, da sie zur Gesichtsfarbe des betroffenen Spielers passt.

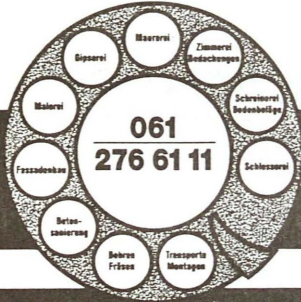
FANCLUB: Vereinigung von Fans ein und desselben Vereins, die sich zusammenrotten, um Extremsituationen (Ligapunktspiele) durch gemeinsames Singen und Fahenschwenken besser durchzustehen.

DRESS: Als Hemd oder Bluse getarnter Werbeprospekt, den Ligaspieler während der Arbeit zu tragen gezwungen werden.

Ehekrach: «Du gehst mir mit deinem blöden Fussball auf die Nerven!» Schreit sie. «Mit SC Binningen gehst du schlafen, und mit SCB stehst du auf, das sollte ich mir mal erlauben!»

Fan-Streit: Ein SCB-Fan und ein Zürcher-Fan sitzen im Zug nach Zürich zum grossen Spiel. Es entbrennt ein heftiger Streit um das Abteilstfenster, ob es offen oder geschlossen bleibt. Als der Streit immer heftiger wird, kommt der Schaffner hinzu, um zu schlichten. Er will gerecht sein, stellt jedem eine Frage. An den SCB-Fan gerichtet: «Wieviel Zuschauer waren beim letzten Spiel im Joggeli?» - «22500», kommt es wie aus der Pistole geschossen. An den Zürcher-Fan: «Und du sagst mir jetzt, wie die alle heissen.»

«Meine Frau will sich scheiden lassen, wenn ich weiterhin Samstags zu jedem Spiel gehe.» – «Das ist echt ein herber Verlust.» – «Stimmt, sie wird mir sehr fehlen!»



Die vertrauensvolle
Wahl für sämtliche

- Neubauten
- Umbauten
- Renovationen
- Sanierungen

stamm

Basel – Binningen – Münchenstein

stamm-Kunden bleiben Stammkunden

RESTAURANT KRONE

- gepflegte, italienische Küche
- schönes Gartenrestaurant

Lydia + Angelo Castiglioni - Rigling

Hauptstrasse 127
4102 Binningen / BL

Tel. 061 421 20 42
Fax 061 421 59 95

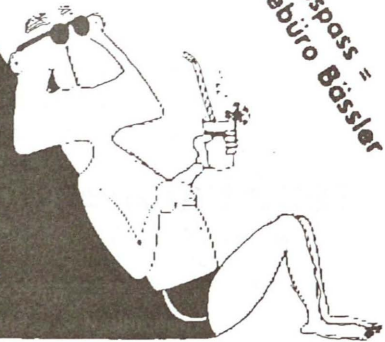
Öffnungszeiten:
10.00 - 14.00 / 18.00 - 23.30 Uhr
So/Mo geschlossen
+ alle Feiertage



REISEGARANTIE

REISE BUERO

BAESSLER AG



Ferienstress =
Reisebüro Bässler

Hauptstrasse 1 CH-4102 Binningen/BL Tel. 061/422 07 00 Fax 061/422 06 46

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

PAPETERIE



Papeterie und Bürobedarf
Hauptstrasse 115
4102 Binningen
Telefon 061/421 3267

Restaurant Schiff

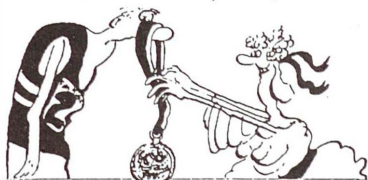
Säli für Firmen- und Gesellschaftsanlässe bis 28 Personen

M. Niederbichler
Yvonne Frei
Baslerstrasse 31
4102 Binningen
Tel. 061 - 421 47 12

Kegelbahn

Samstag ab 17 Uhr
und Sonntag geschlossen

E Goldigi! E Goldigi!..



...nadyrlig vom
Blaggedde-Müller*
wo au tolli Granz-Medallie
und wunderbari Pin liiferet!

rené f.müller ag

Belchenstrasse 16
4054 Basel
Telefon: 061 - 302 22 11
Fax: 061 - 302 44 66

* syt mee as 75 Joor!

RIMT
RMT Treuhand AG

Buchhaltung und Abschlüsse
Betriebs- und Steuerberatung
Revisionen
Verwaltungen

Steinenring 52
4011 Basel
Telefon 061 - 226 97 77
Fax 061 - 226 97 79

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Schiedsrichter verliert gegen Publikum mit 1:15 000 Pfiffen.

Wir wollen's anders.

Der Schiedsrichter als Ziel von Pfiffen, Beleidigungen oder sogar Petarden: Immer wieder wird versucht, den Unparteiischen parteiisch zu machen.

Könnte er doch den Revoluzern und Gröhlern im Publikum gleich die rote Karte zeigen!

**Wir
wollen
fairen
Sport.**

SLS-Initiative
für Fairplay.

Weil er es nicht kann, sollten wir Sportfreunde uns umso mehr für Fair Play auch ausserhalb des Spielfeldes einsetzen.

Wäre doch eine Traummeldung: Anstand gewinnt gegen Anpöbelelei mit 15'000:0 Zuschauern.



SLS Schweizerischer Landesverband für Sport, Bern



SCB-Familie

Grüsse aus aller Welt

Aus Österreich:

An die 1. Mannschaft: «Ich denke ja an Euch» Gruss ??

Toscana, Italien:

Ciao a tutti! Wär hät das dänggt, me cha au ohni Animation, Wodka, Garage-Pub und so witter und so fort super Ferie mache! Do in dr Toscana fühle mir uns pudelwohl. In Viareggio het's e super Strand, Florenz, Siena, Pisa, Arezzo biete sunsch e huffe und Lucca wo mir s'Hotel händ, git uns d'Möglichkeit bim Lädeler, Ässe und tringge d'Kohle los z'wärde. E liebe Gruess vom «Konditionstrainer» und Jacqueline.

Ontario, Kanada:

Viele Grüsse an alle Aktivmannschaften, aus Kanada. Lehne und Brigitt

Zypern:

Aus unseren schönen Flitterwochen senden wir dem Sportclub Binningen die besten Grüsse. Leue und Nicole

Antalya, Türkei:

An die 2. Mannschaft. Hallo! Hier ist es sehr heiss (40 C°) und schön. Hey Jungs, die ersten zwei Spiele müsst Ihr gewinnen, den Rest erledigen wir miteinander. Bis Bald . Bülent

Tunesien:

Herzliche Grüsse aus unsren Ferien in Tunesien. Rico Castioni und Andrea Furrer

Castiglione della Pescaia:

An alle älteren und alten «Schütteler» und den Veteranen bezw. Thomas Nebel. Viel Glück der I. Mannschaft, Ruedy Fricker und Emmi Wanner

Insel Rügen:

Grüsse aus unseren Ferien/Hochzeitsreise an einen Förderer von mir und der Jugend/Sport/Fussball.... Danke, wünschen Christoph und Sibylle

**Ferienberatung
Gruppenreisen
Flugtickets**



**media
reiseshop**

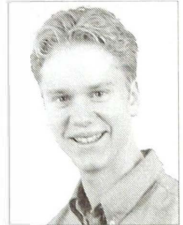
Ihr Berater für die schönsten
Tage im Jahr!



Hotelplan

Imholz

Scholar Reisen
**ESCO
REISEN**



Alain Burger
Geschäftsführer

4143 Dornach • Bruggweg 22 • Tel. 701 9 701

HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

800 m² Verkaufsfläche

Binningen Telefon 421 29 85
Oberwilerstrasse 16-20

RESTORANT FELLINI

B E I M W A S S E R T U R M

RESERVOIRSTRASSE 201 • 4059 BASEL

TEL 061/361 57 57 • FAX 061/361 72 70

SONNTAG UND MONTAG GESCHLOSSEN

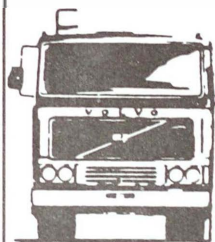
Privatanlässe ab 10 Personen (Sonntag und Montag) nach Anfrage

Adresse:

P.P.

4102 Binningen 1

Lamprecht Transport



Für Ihre Land- und Seetransporte...

Peter Merian-Str. 48
Postfach
4002 Basel
Telefon 061 / 284 74 74

Für Ihre Geschäfts- und Privatreisen...

Bleicherweg 21
8039 Zürich
Telefon 01 / 286 20 10



Für Ihre Luftfracht- Sendungen...

Frachtgebäude
Postfach
4030 Basel-Flughafen
Telefon 061 / 325 28 66

